

	<p>Objekt: Medaille von Antoine Brucher auf König Karl IX. von Frankreich, 1564</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 19424</p>
--	--

Beschreibung

Die Vorderseite dieser Medaille von 1564 zeigt ein nach links gerichtetes, antik anmutendes, geharnischtes und drapiertes Brustbild Karls IX. Der Herrscher ist erneut auf der Rückseite abgebildet, gekleidet in eine römische Uniform. Er sitzt zwischen Pietas (links), erkennbar an der Bibel, und Justitia (rechts) mit dem Schwert der Gerechtigkeit und der Waagschale, die ihn gemeinsam krönen. Die Umschrift „QVAS COLIT LILIA FIRMANT“ (Mögen die Tugenden, die er pflegt, die Lilien stärken) wünscht dem noch jungen König Erfolg für seine Herrschaft. Karl IX. war 1560 im Alter von zehn Jahren seinem Bruder Franz II. auf den Thron gefolgt. Die Regentschaft hatte bis zu seiner Volljährigkeit - 13 Jahre bei französischen Königen - seine Mutter Katharina von Medici übernommen. Im Jahr 1564 unternahm der nun volljährige Herrscher eine Rundreise durch sein von den Bürger- und Religionskriegen tief gespaltenes Reich.

[Miriam Régerat-Kobitzsch]

Grunddaten

Material/Technik: Silber
Maße: Durchmesser: 40 mm, Gewicht: 27,39 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1564
	wer	Antoine Brucher (-1568)

	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Karl IX. von Frankreich (1550-1574)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Karl IX. von Frankreich (1550-1574)
	wo	

Schlagworte

- Krone

Literatur

- Mark Jones (1982): A Catalogue of the French Medals in the British Museum AD 1402. London
- [n/a] (1710): Cimeliarchium Seu Thesaurus Nummorum Tam Antiquissimorum Quam Modernorum, ... Serenissimi Principis ... Domini Friderici Augusti, Ducis Wurtembergiae Et Tecciae, ... Quod Prostat Neostadii Ad Cocharum.. Stuttgartiae, S. 117, rechte Spalte, unten